

Probeunterricht 2011 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch 7. Jahrgangsstufe – Haupttermin

- Aufsatz -

Hinweise zur Bewertung:

Die Gewichtung beträgt im Einzelnen

Inhalt

(z. B. Spannungsverlauf,
Argumentationskette, logischer Zusammenhang)

2 x

Sprache

(z. B. Satzbau, Bezüge, Richtigkeit der Idiome,
Fachbegriffe)

2 x

Rechtschreibung/Zeichensetzung

1 x

$$\text{Gesamtnote} = \frac{\text{Summe der Teilbereiche}}{5}$$

Themaverfehlungen sind ausschließlich mit den Noten „Mangelhaft“ bzw.
„Ungenügend“ zu bewerten.

Hinweise für Schüler mit attestierter Legasthenie/L-R-Schwäche:

Beim Aufsatz entfällt die Benotung der Rechtschreibung und Zeichensetzung.
Der Teiler ist entsprechend anzupassen.

Probeunterricht 2011 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch 7. Jahrgangsstufe – Haupttermin

- Arbeit am Text -

Hinweise zur Bewertung

Es ist darauf zu achten, dass

- alle Aufgaben möglichst in **ganzen Sätzen** beantwortet werden,
- **keine Textpassagen abgeschrieben** sein dürfen,
- nach Möglichkeit **mit eigenen Worten** geantwortet wird.

Die Punktvergabe ist nach inhaltlicher Vollständigkeit und sprachlicher Richtigkeit zu differenzieren (vgl. Lösungsvorschlag). Die Vergabe halber Punkte ist zulässig, jedoch sind Sprachpunkte nur dann möglich, wenn mindestens 1 Inhaltspunkt erreicht wurde.

Punkteschlüssel:

NOTE	PUNKTE
1	35 - 33
2	32,5 - 28
3	27,5 - 23
4	22,5 - 18
5	17,5 - 10
6	9,5 - 0

Hinweise für Schüler mit attestierter Legasthenie/L-R-Schwäche:

Bei der Arbeit am Text entfällt die Benotung der Rechtschreibung.

Probeunterricht 2011 an Wirtschaftsschulen in Bayern
Deutsch 7. Jahrgangsstufe – Haupttermin
- Arbeit am Text -

Einlesezeit: 10 Minuten

Arbeitszeit: 30 Minuten

Antworte – wo nötig – in ganzen Sätzen und mit eigenen Worten! Ansonsten entscheide dich für die angegebene Anzahl von Antworten aus der angebotenen Auswahl!

zu erreichende Punkte
Inhalt / Sprache

1. Überprüfe die folgenden Aussagen anhand des Textes und kreuze das Zutreffende an.

____/5

a) Salz wurde im alten Ägypten zur Mumifizierung von Leichnamen genutzt.

richtig falsch nicht enthalten

b) Im Römischen Reich ernährte man sich salzlos.

richtig falsch nicht enthalten

c) Im Mittelalter wurden die Klöster durch Salzsteuern reich.

richtig falsch nicht enthalten

d) Heinrich der Löwe verdiente an der Salzgewinnung in Bad Reichenhall.

richtig falsch nicht enthalten

e) Im Mittelalter glaubten die Menschen, dass man mit Salz böse Geister bekämpfen kann.

richtig falsch nicht enthalten

2. Welche Überschrift passt genau zum Inhalt des gesamten Abschnitts?

Kreuze diese an.

___/2

- a) Abschnitt 2:
- Der Wert des Salzes
 - Salzgewinnung bei den Griechen und Römern
 - Der Aufwand bei der Salzgewinnung
- b) Abschnitt 6:
- Durch Salz zum Reichtum
 - Salzgewinnung im Mittelalter
 - Heinrich der Löwe und das Salz

3. Finde selbst eine passende Überschrift für den Abschnitt 7.

___/1___/1

Salzgewinnung heute / Salzgewinnung in der Gegenwart

4. Warum bekamen im alten Rom Beamte und Soldaten ihren Lohn in Form von Salz ausgezahlt?

___/2___/2

Weil Salz so wertvoll war, wurde es als Zahlungsmittel verwendet.

5. Wie gewannen die Kelten bereits vor Christus das Salz?

___/1___/1

Sie förderten es in Salzbergwerken zutage.

6. Inwiefern unterschied sich die Salzgewinnung im Mittelalter von der Salzgewinnung in früheren Zeiten?

___/3___/2

Da man im Mittelalter Sole künstlich herstellen konnte, musste man nicht mehr nach natürlichen Salzwasserquellen suchen.

7. Wodurch wissen wir vom Reichtum der Stadt Hallstatt?

___/2___/1

Besonders kunstvoll gearbeitete Grabbeigaben, die man bei Ausgrabungen fand, bezeugen den Reichtum der Stadt.

8. Warum zerstörte Heinrich der Löwe die alte Isarbrücke bei Freising? ___/2___/1

Er wollte dadurch erreichen, dass das in Bad Reichenhall abgebaute Salz über München transportiert werden musste. Dafür konnte er dann Maut / Wegzoll kassieren.

9. Wie veränderte sich der Wert des Salzes im 19. und 20. Jahrhundert bis heute? ___/1___/1

Das Salz ist in den letzten beiden Jahrhunderten zum billigen Alltagsprodukt geworden.

10. Begründe ausführlich, warum Salz den Beinamen weißes Gold trägt. ___/2___/2

Von der Antike bis zum Mittelalter war Salz deshalb so wertvoll, weil seine Gewinnung mit großem Aufwand verbunden war. Gleichzeitig wurde es für die verschiedensten Zwecke dringend gebraucht. Sein Wert war also dem des Goldes vergleichbar. Da das Salz weiß ist, nannte man es weißes Gold.

11. Welche der folgenden Erklärungen passt im Textzusammenhang am besten? Kreuze an. ___/3

- a) einträglich
- schwer
 - gewinnbringend
 - friedlich
- b) profitieren
- Gewinn erzielen
 - benutzen
 - abschaffen
- c) florieren
- vorankommen
 - schaffen
 - zerstören

Probeunterricht 2011 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch 7. Jahrgangsstufe – Haupttermin

- Sprachbetrachtung -

Auswahl - Bearbeitung - Bewertung

Den Schulen werden 10 Aufgaben angeboten.

7 Aufgaben sind vom Prüfungsausschuss auszuwählen und den Schülerinnen und Schülern zur Bearbeitung vorzulegen.

Punkteschlüssel:

NOTE	PUNKTE
1	35 - 33
2	32,5 - 28
3	27,5 - 23
4	22,5 - 18
5	17,5 - 10
6	9,5 - 0

Hinweise zur Bewertung

Anstelle der lateinischen Fachbegriffe werden auch die entsprechenden deutschen Termini (z.B. 4. Fall) akzeptiert, nicht aber Hilfskonstruktionen zu deren Einführung (z.B. Wen-Fall).

Probeunterricht 2011 an Wirtschaftsschulen in Bayern
Deutsch 7. Jahrgangsstufe - Haupttermin
- Sprachbetrachtung -

Einlesezeit: 5 Minuten

Arbeitszeit: 30 Minuten

zu erreichende Punkte

1. Bestimme die Wortarten der unterstrichenen Wörter!

Das Salz wurde in Salzgärten gewonnen und über die Salzstraße ins Binnenland transportiert. ___/5

Das	<i>bestimmter Artikel / Begleiter</i>
in	<i>Präposition / Verhältniswort</i>
und	<i>(nebenordnende) Konjunktion / Bindewort</i>
Salzstraße	<i>Substantiv / Nomen / Hauptwort</i>
transportiert	<i>Verb / Zeitwort</i>

2. Bestimme in folgendem Satz, welche Satzglieder jeweils vorliegen!

Mit dem wertvollen Salz konnte man im alten Ägypten die Leichname mumifizieren. ___/5

mit dem wertvollen Salz	<i>Modaladverbial / Umstandsbestimmung der Art und Weise</i>
konnte mumifizieren	<i>Prädikat</i>
man	<i>Subjekt</i>
im alten Ägypten	<i>Lokaladverbial oder Temporaladverbial / Umstandsbestimmung des Ortes oder der Zeit</i>
die Leichname	<i>Akkusativobjekt / Objekt im 4. Fall</i>

3. **Bilde die entsprechenden Zeitformen der Verben für die angegebene Person.**

___/5

Infinitiv	Person	Präteritum	Perfekt
nutzen	sie (Mehrzahl)	<i>nutzten</i>	<i>haben genutzt</i>
sein	du	<i>warst</i>	<i>bist gewesen</i>
haben	wir	<i>hatten</i>	<i>haben gehabt</i>
essen	ich	<i>aß</i>	<i>habe gegessen</i>
abbauen	er	<i>baute ab</i>	<i>hat abgebaut</i>

4. **Bestimme in den folgenden Sätzen die jeweilige Zeitform des Verbs.** ___/5

- a) Salz ist schon seit Jahrtausenden ein bedeutender Stoff.
Präsens
- b) Heute gewinnt man es mit modernen Verfahren.
Präsens
- c) Die Ägypter nutzten das Salz zur Mumifizierung.
Präteritum / Imperfekt
- d) Die Griechen und Römer haben ausschließlich Meersalz verwendet.
Perfekt
- e) Salz wird auch in der Zukunft für das Würzen von Speisen wichtig sein.
Futur I

5. **Bestimme, in welchem Fall die in folgendem Satz unterstrichenen Ausdrücke stehen.** ___/5

Weil sie im Mittelalter Salzsteuern von den Kaufleuten verlangten, vermehrte sich der Reichtum der Klöster.

sie *Nominativ / 1. Fall*

Salzsteuern *Akkusativ / 4. Fall*

Kaufleuten *Dativ / 3. Fall*

Reichtum *Nominativ / 1. Fall*

Klöster *Genitiv / 2. Fall*

6. Welches Wort passt nicht in die Reihe?

___/5

- | | |
|--------------------------------------------|--------------------|
| a) Salz – Pfeffer – Kümmel – Brot | <i>Brot</i> |
| b) Römer – Griechen – Kelten – Mittelalter | <i>Mittelalter</i> |
| c) Gehalt – Sold – Dollar – Lohn | <i>Dollar</i> |
| d) Tonne – Geld – Liter – Gramm | <i>Geld</i> |
| e) Tag – Abend – Monat – Jahr | <i>Abend</i> |

7. Finde ein Wort, das das Gegenteil ausdrückt.

___/5

- | | |
|----------------|----------------------------------|
| a) natürlich | <i>künstlich / unnatürlich</i> |
| b) reich | <i>arm</i> |
| c) kriegerisch | <i>friedlich</i> |
| d) bedeutsam | <i>bedeutungslos / unwichtig</i> |
| e) mächtig | <i>machtlos / schwach</i> |

8. Finde Synonyme (Wörter mit der gleichen Bedeutung) für die folgenden Ausdrücke:

___/5

- | | |
|---------------|---------------------------------------|
| a) wertvoll | <i>teuer</i> |
| b) wichtig | <i>bedeutsam</i> |
| c) reich | <i>wohlhabend</i> |
| d) angesehen | <i>berühmt / geehrt / respektiert</i> |
| e) herstellen | <i>produzieren</i> |

9. Verbinde die Sätze zu Satzgefügen (HS+NS)! Verwende aus den Vorschlägen im Kasten eine passende Konjunktion, diese aber nur einmal.

___/5

obwohl – weil – indem – nachdem – sodass

- a) Schon die alten Ägypter schätzten das Salz.
Sie konnten damit ihre Leichname mumifizieren.

Schon die alten Ägypter schätzten das Salz, weil sie damit ihre Leichname mumifizieren konnten.

- b) Die Griechen und Römer gewannen das Salz.
Sie legten Salzgärten an.

Die Griechen und Römer gewannen das Salz, indem sie Salzgärten anlegten.

- c) Im Mittelalter wurde das Salz in groß angelegter Produktion gewonnen.
Es blieb ein wertvolles Gut.

Obwohl im Mittelalter das Salz in groß angelegter Produktion gewonnen wurde, blieb es ein wertvolles Gut.

- d) Heinrich der Löwe hatte die alte Isarbrücke bei Freising zerstört.
Das Salz musste über die Brücke in München transportiert werden.

Nachdem Heinrich der Löwe die alte Isarbrücke bei Freising zerstört hatte, musste das Salz über die Brücke in München transportiert werden.

- e) Das Salz wurde bei den Römern über die Salzstraße transportiert.
Man konnte auch das Binnenland versorgen.

Das Salz wurde bei den Römern über die Salzstraße transportiert, sodass man auch das Binnenland versorgen konnte.

10. Umschreibe die folgenden Ausdrücke aus dem Text möglichst genau in eigenen Worten und in ganzen Sätzen.

___/5

- a) Konservierungsmittel

Mit diesen Mitteln kann man Speisen haltbar machen.

- b) Mumifizierung

Man schützt Leichname vor der Verwesung, indem man sie einbalsamiert oder mit Salz austrocknet. Diesen Vorgang nennt man Mumifizierung.

- c) Kloster

Ein Kloster ist ein (von der Außenwelt abgeschlossener) Bereich, wo Mönche oder Nonnen gemeinsam wohnen.

- d) Maut

Maut ist eine Gebühr, die man für die Benutzung von Wegen oder Autobahnen zahlen muss.

- e) exportieren

Wenn man Güter ins Ausland verkauft, dann exportiert man sie.